



Gestalten Sie mit!
2016 bis 2021

WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Wirtschaft weiter stärken durch verlässliche Rahmenbedingungen

- x Bad Sachsa hat sich unter Federführung der SPD erfolgreich vom Kur- zum Tourismusstandort entwickelt.
- x Der Kur- bzw. Vitalpark soll deshalb als touristische Infrastruktur weiter aufgewertet und zum Erlebnis- und Landschaftspark entwickelt werden.
- x Schmelzteichwiese, Kuckanstal und Ravensberg werden Schwerpunkte zukünftiger touristischer Planungen sein, deren Erlebnischarakter auch mithilfe weiterer Fördermaßnahmen gesteigert werden soll.
- x Unterstützung bei der Entwicklung des Borntales.
- x Zukünftig gilt es, das Leerstandsmanagement zu verstärken und neben dem vorhandenen Kooperationspartner Industrie- und Handelskammer auch die Werbegemeinschaft, DEHOGA und Einzelhandel insgesamt zu aktivieren und einzubeziehen.
- x Die einzige Stadt weit + breit mit einem positiven Wanderungssaldo ist Bad Sachsa (es ziehen mehr Menschen nach Bad Sachsa als wegziehen!); diese Entwicklung muß auch zukünftig Ziel sein!

Finanzsituation weiter verbessern - den Haushalt sichern

- x Wir haben die Entschuldungshilfe des Landes in Höhe von 9.3 Millionen erhalten; müssen allerdings feststellen, daß eine Ungleichbehandlung inbezug auf Zuschüsse des Landes pro Kopf gegenüber Nachbargemeinden erfolgt ist. Deshalb stehen wir weiteren Belastungen des Bürgers ohne entsprechende Unterstützung durch das Land kritisch gegenüber!
- x Wir wollen verstärkt mit Nachbargemeinden zusammenarbeiten, z.B. in der Kinder- und Jugendarbeit und beim Bauhof, um ausgabenmindernde Synergien zu erzielen.
- x Wir sind als Kommune überlebensfähig, auch ohne Fusion, brauchen aber eine Perspektive gemeinsam mit anderen Gemeinden als Zukunftssicherung für unsere gesamte strukturschwache Region.
- x Bund und Land wollen wir auffordern, die Städte und Gemeinden endlich mit ausreichenden finanziellen Mitteln auszustatten, sonst steigen die Liquiditätskredite weiter an.

LEBENSRAUM UND ERHOLUNG

Unseren Lebensraum entwickeln

- x Wo wäre Bad Sachsa ohne die Stadtsanierung? (Vergleichen Sie das Stadtbild vor 20 Jahren und mit den Nachbarorten). In der nächsten Phase müssen über das bisherige Sanierungsgebiet hinausgehende Stadtbereiche aufgewertet werden, z.B. die Wiedaer Straße und der (überwiegend private) historisch wertvolle Gebäudebestand am Brand und Pfaffenberg. Das Fachwerk unserer Villen kann sich sehen lassen!
- x Allerdings ist Einiges im Strassenbau, in den Ortsteilen wie auch in der Kernstadt, liegengeblieben. Dort ist Sanierung nunmehr zwingend erforderlich (z.B. Talstraße...)
- x Die "Dorferneuerung" für die öffentlichen Maßnahmen ist endlich anzufangen!
- x Lasst uns endlich mit Radwegen die Ortsteile mit der Kernstadt und insbesondere Steina und Tettenborn mit dem Umland in Richtung Osterhagen verbinden!
- x Freies Internet ist für andere Tourismusregionen selbsterständlich. Das wollen wir für Bad Sachsa ebenso!
- x Gleiches gilt für die kostenfreie Nutzung des ÖPNV für Gästekarten-Inhaber; das muß auch für unsere Stadt geprüft werden!
- x Wir werden wieder konsequent Förderprogramme aktiv nutzen. Dabei ist in Übereinstimmung mit den Programmrichtlinien des Landes unsere Devise: gezielter Um- und Rückbau statt blindes Wachstum!

Erholung und Entspannung bieten für Bürger und Gäste

- x Egal wie schlecht die Luft um uns herum auch werden mag, in Bad Sachsa wird sie immer besser sein als anderswo dank unserer geographischen Lage, dank unseres Stadtwaldes; er garantiert uns die Einflußnahme auf unser Wasser in bester Natur!
Und wir wollen "Heilklimatischer Kurort" bleiben!
Deshalb "Hände weg" vom Verkauf unseres Stadtwaldes!
- x In Bad Sachsa lässt sich der Gesundheitsgedanke mit Erlebnis und Genuss verbinden: in der Natur, im neu gestalteten Kur- bzw. Vitalpark, in den Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen privater Anbieter; wir wollen weiter an einer Qualitätssteigerung arbeiten!
- x Wir setzen uns für die Bewilligung und Realisierung sog. touristischer Leuchtturmangebote ein. Hierzu brauchen wir private Investoren, wie die Entstehung des Kinderangebotes "Regenbogenland" zeigt. Auch die angedachte Entwicklung der Ravensberg-Kuppe geht nur in privat-öffentlicher Kooperation; allerdings gilt für uns von der SPD: Nicht bis zum "St. Nimmerleins-Tag" auf Investoren warten, sondern zeitnah das Bestehende landschaftsverträglich aufwerten! (Ruine entfernen, Entwicklung des bestehenden Betriebes).

- x Die vorhandenen Freizeitangebote, wie z.B. das Erlebnisbad im Salztal mit angegliederten Sport- und Gesundheitsangeboten, sind für Bad Sachsa überlebenswichtig und müssen gestärkt werden. Einen besonderen Schwerpunkt sehen wir in Attraktivitätssteigerungen des Erlebnisbades Salztal-Paradies.
- x Sanfte Bewegungsangebote auf den Terrainkurwegen, z.B. Nordic Walking, sind vorhanden; weitere Natur- Erkundungs- und Erlebnispfade (z.B. der Planetenwanderweg) sollen hinzukommen.
- x Der zuständige Tourismusvermarkter (GLC) muss unsere Zielgruppe der gesundheitsbewussten Besucher stärker bewerben und entsprechende Angebote entwickeln.

Bildung und Kultur

Bildung fördern - Familien stärken

- x Bad Sachsa zeichnet sich durch einen vorhandenen Bildungsweg von der Krippe über Grund- und Oberschule bis zum Abitur aus: Das muss so bleiben!
- x Unsere Stadt als Schulstandort aller Schulformen und mit einem umfassenden Betreuungsangebot für unter 6-jährige Kinder bietet die Möglichkeit, Familien mit Kindern in unserem Ort zu halten und für Zuzüge interessant zu machen. Eltern brauchen zeitlich und qualitativ verlässliche Angebote vom Kleinkindalter bis zum Schulabschluss.
- x Alle Schulformen müssen durch Kooperationsmodelle langfristig gesichert und das Schulzentrum gestärkt werden!
- x Wir begreifen Kultur als einen Schlüsselfaktor für die Zukunft unserer Stadt: Wo Kultur ist, ist Leben und Lebendigkeit.
- x Unsere ortsansässigen Vereine garantieren Kulturvielfalt, wir wollen sie dabei unterstützen.
- x Unsere ortsansässigen Künstlerinnen und Künstler zeigen Jahr für Jahr ihre Kreativität und Kompetenz: Das muss so bleiben!
- x Unsere Museen und ihre Trägervereine müssen erhalten bleiben.
- x Wir wollen das Geschichtsbewusstsein unserer Bevölkerung stärken und Geschichte lebendig halten, auch im Borntal, dessen Geschichte durchaus "schwierige Seiten" hat.
- x Wir wollen das Stadtarchiv erhalten und Geschichtsvorträge, Sammlungen und die Herausgabe von Chroniken unterstützen.
- x Auch im Zeitalter von Internet ist das Buch und Lesen unser höchstes Kulturgut: Die Stadtbibliothek muss für Jung und Alt erhalten bleiben.

Gemeinschaft und Kinder

An nachfolgende Generationen denken

- x Gründung einer Bürgerstiftung zur finanziellen Absicherung von ausgewählten Infrastruktur- und kulturellen Angeboten.
- x Wir wollen die ökologisch verträgliche Stadtentwicklung fördern und entsprechende Investitionen durchführen (u.a. wurde bereits die Grundschulheizung erneuert und seit diesem Jahr steht das modernste und umweltfreundlichste BHKW des Harzes im Salztal).
- x Vollständige Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit LED-Leuchten.
- x Bereits im Herbst 2015 wurde (überparteilich!) die Stromtankstelle für PKW und Fahrräder für den Parkplatz Jugendherbergsstraße Ecke Ringstraße beschlossen. Diese politische Vorgabe der Ausschüsse werden vom Bürgermeister und den städtischen Gesellschaften ignoriert und nicht umgesetzt!
- x Für nachfolgende Generationen müssen wir auch investieren, aber wie bisher gilt: Ohne ansteigende Investivverschuldung; das können wir steuern, der bisherige Schuldenabbau seit 1997 beweist es!!!
- x Es gibt in Bad Sachsa (und vielen anderen Kommunen) einen deutlichen Anstieg der sog. Liquiditätskredite. Dies muss beendet werden, was ohne Unterstützung durch Bund und Land nicht möglich ist!!! Wir fordern entsprechende Änderungen bei Bund und Land ein!!!

Gestalten Sie mit!

